

St. Michael

Ludwig-Mond-Str. 129, 34121 Kassel
Fon: 0561 - 21666
Fax: 0561 - 26007
E-Mail: sankt-michael-kassel@pfarrei.bistum-fulda.de
<http://www.st-michael-kassel.de>

Ansprechpartner:
M. Steinert Pfarrer
D. Schall Gemeindereferentin

Bürozeiten:
Dienstag: 09.30 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstag: 09.30 Uhr - 12.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Bankverbindung:
Konto-Nr. 8745 bei der Evangelischen Bank
IBAN: DE21 5206 0410 0000 008745



2. Advent

Gedanken zur 2. Lesung

In jeder Gemeinde gibt es Unterschiede und Gegensätze.

Aber das, was alle verbindet,
ist stärker als das, was trennen könnte.

Alle haben wir Grund, Gott zu danken:
für die Treue, mit der er zu den alten Verheißenungen steht,
und für sein Erbarmen, mit dem er uns alle annimmt.

Wir ehren Gott dadurch,
dass auch wir einander annehmen.
Christus hat es uns gesagt und gezeigt.



Gottesdienstordnung vom 15.11. - 22.11.25

Samstag, 06. Dezember - Vorabend 2. Adventssonntag Heiliger Nikolaus

18:00 Uhr Heilige Messe

1. Lesung: Jes 2,1-5
2. Lesung: Röm 13,11-14a
- Evangelium: Mt 24,29-44

Kollekte: Bischoflicher Hilfsfond für Mütter in Not

Dienstag, 09. Dezember

08:00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 10. Dezember

18:00 Uhr Friedensgebet

Samstag, 13. Dezember - Vorabend 3. Adventssonntag Gaudete

18:00 Uhr Heilige Messe mit Herrn Fröba,
Diakon in der Justizvollzugsanstalt,
anlässlich: „Tag der Gefangenen“ am
14.12.2026.

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zum
Gespräch.

1. Lesung: Jes 35,1-6a.10
2. Lesung: Jak 5,7-10
- Evangelium: Mt 11,2-11

Kollekte: für die Pfarrgemeinde

Sonntag, 14. Dezember - 3. Adventssonntag - Gaudete

12.00 Uhr Ukrainischer Gottesdienst

Aus dem Gemeindeleben

Dienstag, 09. Dezember:

15:00 Uhr Seniorenkreis
Thema: „In Erwartung leben“ -
Eine Adventsbesinnung

Mittwoch, 10. Dezember

16:00 Uhr Krippenspielprobe

Donnerstag, 11. Dezember

15:30 Uhr Kommunionunterricht

Vorankündigung:

Mittwoch, 17. Dezember:

15:00 Uhr Offener Lesekreis
Gelesen wird: „Das Christkind aus den
großen Wäldern“ von Edzard Schape

Ihre Weihnachtsspende

für Menschen in den Justizvollzugsanstalten
Kassel und Kaufungen



Seit nunmehr vielen Jahren finden Sie während der Vorweihnachtszeit in Ihrer Kirche einen Korb oder einen Karton für Spenden an die Menschen in Haft - löslicher Kaffee, Tabak, Zigarettenpapier, Tafel Schokolade oder andere Süßigkeiten, Gebäck, - nur Ware aus dem Handel, original-verpackt, ohne Geschenkpapier und ohne jegliche Zusätze von Alkohol. Für Geldspenden: Gefangenenseelsorge Bistum Fulda, IBAN: DE 37 5206 0410 0000 8048 27, Evangelische Bank, GENODEF1EK1.*

*Spendenbescheinigung erwünscht? Bitte teilen Sie im Verwendungszweck der Überweisung Name und Anschrift mit.

Dafür danken Ihnen Ihre Gefangenenseelsorger Pfarrer Thomas Seifert, und Diakon Dietrich Fröba

Katholische Seelsorge in den Justizvollzugsanstalten Kassel 1 und 2, Theodor-Friedner-Str. 12 / Windmühlenstr. 35, 34121 Kassel, Tel: (0561) 92 86 -347; E-Mail: katholische.anstaltsseelsorge@jva-kassel1.justiz.hessen.de

Internet: www.in-gesiebter-luft.de



Sie können ihre Spenden (kein Geld) in den gekennzeichneten Karton in der Kirche legen (vor und nach den Gottesdiensten und zu den Öffnungszeiten im Büro)! Vielen Dank im voraus.

Evangelium 2. Advent, Mt 3,1-12

In jenen Tagen trat Johannes der Täufer auf und verkündete in der Wüste von Judäa:

Kehrt um! Denn das Himmelreich ist nahe.
Er war es, von dem der Prophet Jesaja gesagt hat:

Stimme eines Rufers in der Wüste:

Bereitet den Weg des Herrn! Macht gerade seine Straßen!
Johannes trug ein Gewand aus Kamelhaaren und einen ledernen Gürtel um seine Hüften; Heuschrecken und wilder Honig waren seine Nahrung.

Die Leute von Jerusalem und ganz Judäa und aus der ganzen Jordangegend zogen zu ihm hinaus;
sie bekannten ihre Sünden und ließen sich im Jordan von ihm taufen.

Als Johannes sah, dass viele Pharisäer und Sadduzäer zur Taufe kamen, sagte er zu ihnen:

Ihr Schlangenbrut, wer hat euch denn gelehrt, dass ihr dem kommenden Zorngericht entrinnen könnt?

Bringt Frucht hervor, die eure Umkehr zeigt, und meint nicht, ihr könnetet sagen: Wir haben Abraham zum Vater.

Denn ich sage euch:

Gott kann aus diesen Steinen dem Abraham Kinder erwecken.
Schon ist die Axt an die Wurzel der Bäume gelegt;
jeder Baum, der keine gute Frucht hervorbringt,
wird umgehauen und ins Feuer geworfen.

Ich taufe euch mit Wasser zur Umkehr.

Der aber, der nach mir kommt, ist stärker als ich
und ich bin es nicht wert, ihm die Sandalen auszuziehen.

Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen.

Schon hält er die Schaufel in der Hand;
und er wird seine Tenne reinigen

und den Weizen in seine Scheune sammeln;

die Spreu aber wird er in nie erlöschendem Feuer verbrennen.